

Verbot von Social Media für Jugendliche – Schutz oder Zensur?

19. November 2025

Beginn 18:00 Uhr Hotel Maximilian's, Teehalle



Verbot von Social Media für Jugendliche – Schutz oder Zensur?

19. November 2025, 18:00 Uhr Hotel Maximilian's, Teehalle

Sehr geehrte Damen und Herren,

soziale Medien sind heute aus dem Alltag junger Menschen kaum noch wegzudenken. Plattformen wie Instagram, TikTok oder Snapchat prägen nicht nur ihre Kommunikation, sondern auch ihr Selbstbild, ihre Informationsaufnahme und ihr soziales Miteinander. Gleichzeitig wächst die Sorge um mögliche negative Auswirkungen: Suchtverhalten, psychischer Druck durch Schönheitsideale, Cybermobbing und Desinformation stellen reale Risiken dar. Immer wieder fordern deshalb Stimmen aus Politik und Gesellschaft, den Zugang zu sozialen Netzwerken für Jugendliche altersmäßig einzuschränken oder gar ganz zu verbieten.

Doch wie sinnvoll und realistisch ist ein Verbot? Welche Auswirkungen hätte es auf die persönliche Freiheit, auf Bildung, Teilhabe und digitale Kompetenzen junger Menschen? Wer trägt die Verantwortung? Die Plattformen, die Eltern, die Politik oder die Jugendlichen selbst? Die Podiumsdiskussion bringt unterschiedliche Perspektiven aus Wissenschaft, Politik, Medienpädagogik und Jugendvertretung zusammen, um diese Debatte zu führen.

Zu den 21. Augsburger Mediengesprächen am 19. November lade ich Sie zusammen mit den Augsburger Radio- und TV-Sendern herzlich ein!

Dr. Thorsten Schmiege Präsident der BLM

Das Programm

Grußworte

Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Martina Wild, 2. Bürgermeisterin der Stadt Augsburg

Impuls

Soziale Medien und psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Apl.-Prof. Dr. Julia Brailovskaia, Forschungs- und Behandlungszentrum für psychische Gesundheit, Fakultät für Psychologie, Ruhr-Universität Bochum

Podiumsdiskussion

Dr. Susanne Eggert, Fachliche Leitung des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis; Mitglied in der Expertenkommission "Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt" der Bundesregierung

Dr. Fabian Mehring, Bayerischer Staatsminister für Digitales

Niklas Reinfelder, Redaktionsleiter RISKANTIK – Die TikTok-Redaktion, Fotograf und Creative Director

Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Daniel Wolff, Digitaltrainer, Autor des Smartphone-Elternratgebers und SPIEGEL-Bestsellers "Allein mit dem Handy"

Moderation

Yasmine M'Barek, Journalistin, Autorin und Podcasterin

Anschließend Imbiss

Hinweis: Die Veranstaltung wird von a.tv aufgezeichnet.

Eine Veranstaltung der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien



In Kooperation mit













Der Eintritt ist nach Voranmeldung kostenfrei.

Infos und Anmeldung unter www.blm.de/mediengespraeche oder an: events@blm.de.